WEC International

Weltweiter Einsatz für Christus

Gambia

Gesundheitszentrum Sibanor

Gambia ist ein kleines, friedliches Land an der Westküste Afrikas. Es ist nach dem Fluss benannt, der von keinem Dorf mehr als 25km entfernt ist, und somit als Lebensader des Staates bezeichnet werden kann. WEC ist seit 1965 mit verschiedenen Projekten im Land tätig. Das Dorf Sibanor liegt ein Stück im Landesinneren, 100km von der Hauptstadt entfernt. Unsere Klinik ist ein wesentlicher Bestandteil des Ortes und weit darüber hinaus bekannt.

Projekt. Die Klinik wurde vor 50 Jahren als Antwort auf die Bedürfnisse der Einheimischen gegründet und Ende 2017 an die einheimische Kirche ECG (evangelical church of the Gambia) übergeben. Täglich kommen etwa 100 Menschen, um sich behandeln zu lassen. Für besonders kranke Patienten führen wir eine kleine Station. Es gibt eine Entbindungsstation sowie eine Krankenpflegeschule. Neben der medizinischen Hilfe gibt es immer wieder die Möglichkeit, mit den Leuten ins Gespräch zu kommen und ihnen ein Stück der Liebe Gottes weiter-zugeben. Auf Anfrage der gambianischen Regierung wird heute auch HIV Patienten geholfen.

Aufgaben. Ob als Hebamme, Krankenschwester oder Arzt: Deine wichtigste Fähigkeit ist Flexibilität! Du brauchst keine bestimmte Fachrichtung, um hier tätig zu sein. Es gibt immer jemanden, den man fragen kann. Deine Hauptaufgabe ist es, das anwesende medizinische Personal zu unterstützen, auch mal Bereitschaftsdienst zu übernehmen und Dein erlerntes medizinisches Wissen einzusetzen und anzuwenden, aber auch bereit zu sein, neues zu lernen und dich den Gegebenheiten anzupassen.

Aktivitäten. Zeit mit Einheimischen verbringen! Viele Kinder sind für ein wenig Mathe- oder Englischnachhilfe dankbar. Die Jugendgruppe oder Sonntagsschule freut sich über Unterstützung. Erlernen der lokalen Sprache etc. …

Team. Etwa 15 Mitarbeiter aus 10 Nationen. Die Klinik wird von einheimischen Ärzten geleitet, arbeitet aber auch mit Leuten aus der ganzen Welt zusammen. Man ist an das örtliche WEC-Team angebunden.

Gemeinde. In Sibanor gibt es eine einheimische Gemeinde.
Der Gottesdienst wird in Mandinka gehalten und übersetzt.

Herausforderungen. Die Arbeit und das Wohnen mit Leuten anderer Kulturen kann herausfordernd sein und es ist bei Konflikten schwer sich „aus dem Weg“ zu gehen. Das Klima kostet mitunter viel Kraft. Als Fremder ist man eine ‚Attraktion‘ – besonders für die vielen Kinder. Einheimische sind immer interessiert an einem. Privatsphäre ist begrenzt(er). Die Hygienestandards im Krankenhaus können für westlich ausgebildete Mediziner zu Beginn ein Schock sein.

Besondere Freuden. Das Leben unter verschiedenen Kulturen ist auch sehr bereichernd. Das Privileg von Gambiern in ihre Kultur aufgenommen zu werden ist etwas ganz Besonderes. Besonders Kinder sind für gute Beziehungen oft sehr offen.

Die Dankbarkeit der Patienten in der Klinik schenkt ein ganz neues Bewusstsein.

Freizeit. In Deiner Freizeit kannst Du viel von der Gambischen Kultur kennenlernen. Besuche stehen fast immer auf dem Programm und Du bist bei jedem jederzeit willkommen.
Auch innerhalb des Teams werden immer wieder gemeinsam Filme geschaut, Spiele gespielt, etc. An Wochenenden gibt es oft die Möglichkeit, ein wenig Tourist im Land zu spielen oder einfach das Meer zu genießen.

Bei Rückfragen.
Ehemalige Freiwillige sind für Auskünfte bereit:
Ben und Lydia Schmidt: bnschmidt@gmail.com

Interessiert?

WEC International
Hof Häusel 4, 65817 Eppstein
Tel.: 06198/5859-139 oder 5859-0
E-Mail: einsatz@wi-de.de
www.wec-int.de